



hikipuu – Sicherheits- und Lieferhinweise

Hinweis zur Gartensauna

Die Errichtung einer Sauna im Garten erfordert die Einholung der entsprechenden Genehmigungen gemäß den lokalen Bauvorschriften und Verordnungen, die auf kommunaler Ebene in Deutschland festgelegt werden. Aufgrund fehlender landesweit einheitlicher Vorschriften variieren die Anforderungen je nach Gemeinde oder Stadt.

In einigen Fällen ist es möglich, eine Sauna im Garten ohne spezielle Genehmigung zu errichten, vorausgesetzt bestimmte Kriterien werden eingehalten. Dies trifft beispielsweise auf transportable Saunen oder kleinere Saunahütten zu, die keine dauerhaften Fundamente haben und als temporäre Strukturen betrachtet werden können.

Für größere Saunagebäude oder solche, die eine permanente Installation erfordern, ist normalerweise eine Baugenehmigung erforderlich. In solchen Fällen empfehlen wir dringend, sich im Vorfeld an die örtliche Baubehörde oder Bauaufsichtsbehörde zu wenden, um detaillierte Informationen zu den spezifischen Anforderungen, Verfahren und Genehmigungsprozessen zu erhalten.

Bei der Beantragung einer Genehmigung für eine Garten-Sauna müssen verschiedene Faktoren berücksichtigt werden, darunter:

Baupläne und Bauvorschriften: Es kann erforderlich sein, detaillierte Baupläne einzureichen, die den Standort, die Abmessungen, die verwendeten Materialien und andere relevante Details der Sauna präsentieren. Diese Pläne müssen den örtlichen Bauvorschriften entsprechen. Auf Anfrage erhalten Sie von uns hierfür ein Datenblatt.

Abstandsregelungen: Es können Abstandsregelungen zu Nachbargrundstücken, Gebäuden oder anderen baulichen Einrichtungen gelten. Diese Regelungen dienen der Sicherheit, dem Schutz der Privatsphäre und dem Erhalt der umliegenden Eigenschaften.

Brandschutz: Bestimmungen zur Brandsicherheit sind zu beachten, darunter die Verwendung feuerbeständiger Materialien, die Einhaltung von Brandschutzabständen und gegebenenfalls die Installation von Rauchmeldern (gemäß der 2. Bundes-Immissionsschutzverordnung).

Im Folgenden finden Sie eine allgemeine Übersicht der bekanntesten Bauvorschriften, die in den verschiedenen Bundesländern gelten können. Beachten Sie jedoch, dass dies lediglich eine allgemeine Zusammenfassung ist. Es wird dringend empfohlen, sich bei den örtlichen Behörden über die genauen Vorschriften in Ihrer Region zu informieren:

Bayern: In Bayern sind für den Bau einer Gartensauna in der Regel keine speziellen Genehmigungen erforderlich, solange bestimmte Kriterien eingehalten werden. Die Sauna darf beispielsweise eine bestimmte Größe nicht überschreiten und muss einen Mindestabstand zu Nachbargrundstücken einhalten.

Baden-Württemberg: In Baden-Württemberg ist für den Bau einer Gartensauna in den meisten Fällen keine spezielle Genehmigung erforderlich, solange bestimmte Abstands- und Größenbeschränkungen



eingehalten werden. Allerdings kann es je nach Gemeinde oder Stadt unterschiedliche Regelungen geben.

Nordrhein-Westfalen: In Nordrhein-Westfalen sind für den Bau einer Gartensauna normalerweise keine speziellen Genehmigungen erforderlich, solange bestimmte Kriterien bezüglich Größe, Abstand zu Nachbargrundstücken und Feuerschutz eingehalten werden.

Niedersachsen: In Niedersachsen können die Bauvorschriften für Gartensauen je nach Gemeinde unterschiedlich sein. In einigen Fällen kann eine Baugenehmigung erforderlich sein, insbesondere wenn die Sauna eine bestimmte Größe überschreitet oder als festes Gebäude betrachtet wird.

Berlin: In Berlin müssen Sie in der Regel eine Baugenehmigung für den Bau einer Gartensauna einholen, da sie als festes Gebäude betrachtet wird. Die genauen Anforderungen können von Bezirk zu Bezirk variieren.

Hinweis zur Lieferung der Gartensauna

Lieferung und Abladen

Die Gartensauna wird wie bestellt entweder vollständig montiert als Ganzes oder als Bausatz auf einer Europalette frei bis zur Bordsteinkante auf einem Anhänger geliefert. Infolgedessen liegt die **Verantwortung für das Entladen des bestellten Produkts bei Ihnen** (beim Kunden/bei der Kundin)!

Im Falle von Bausätzen können die Einzelteile manuell entladen werden. Bei einer fertig montierten Gartensauna ist jedoch eine manuelle Entladung nicht möglich. Hierfür ist ein Kran oder ein Gabelstapler mit verlängerten Gabeln (mindestens 2 Meter Länge) erforderlich. Beide müssen in der Lage sein, ein Gewicht von mindestens einer Tonne zu heben, um die Sauna sicher zu verladen.

In der Woche vor der geplanten Lieferung erhalten Sie von uns per E-Mail oder SMS Informationen über den voraussichtlichen Liefertermin, z. B. Dienstag von 16:00 bis 18:00 Uhr. Bitte planen Sie in diesem Fall die Bereitstellung der Entlademaschine für Dienstag um 18:00 Uhr, um die Wartezeiten möglichst zu minimieren. Am Tag der Lieferung wird in der Regel, insbesondere jedoch bei zeitlichen Veränderungen, der vereinbarte Liefertermin telefonisch (von der Nummer +48...) oder per E-Mail oder SMS bestätigt. Es ist wichtig zu beachten, dass sich der Liefertermin, trotz unserer besten Planung, aufgrund unvorhersehbarer Ereignisse wie Verkehrsstaus, Unfälle oder Fahrzeugprobleme kurzfristig verzögern oder verschieben kann. Wir bitten um Ihr Verständnis für diese möglichen Unannehmlichkeiten.

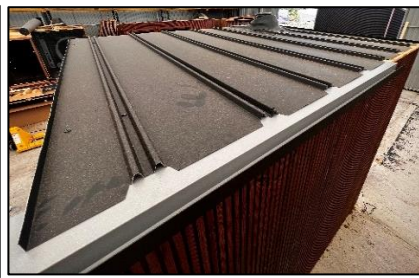
Bei Erhalt Ihres Produkts überprüfen Sie dieses bitte sorgfältig auf eventuelle, insbesondere optische, Schäden und stellen Sie sicher soweit dies im Rahmen einer normalen Produktannahme möglich ist, dass alle Teile vollständig sind. Wir übernehmen keine Haftung für Schäden beim Abladen und/oder Verladen.

Wenn Sie Anlass zur Beanstandung haben, informieren Sie bitte den Speditionsfahrer und nehmen Sie gemeinsam (Sie und der Fahrer) Fotos davon auf. Bei nicht sofort sichtbaren Schäden wie bspw. beim Saunaofen, haben Sie 10 Arbeitstage lang Zeit uns diese zu melden. Nur in diesem Fall können eventuelle, spätere Reklamationen akzeptiert und bearbeitet werden. Falls der Fahrer Ihnen beim Abladen behilflich ist, geschieht dies auf Ihr eigenes Risiko und wir übernehmen keine Haftung dafür. Unterzeichnen Sie das Entgegennehmen des/der Produkte/s ggf. mit Vermerk auf dem Lieferschein.

Fertigstellung nach Lieferung

Bitte beachten Sie, dass neben dem Saunaofen sowie den Saunasteinen auch einige andere Komponenten des All-Inklusive-Paketes aus Sicherheitsgründen, insbesondere beim Transport, noch nicht angebracht, montiert und installiert sind. Hierzu gehören insbesondere:

- Dachrinnen beim Saunafass: diese liegen im Saunafass und müssen noch angebracht werden. Jeweils eine auf jeder Seite. Bitte befestigen Sie diese mit je 2-4 Schrauben am Saunafass unterhalb der Bitumenschindeln:
- Dachblenden beim Saunahaus: diese liegen im Saunahaus und müssen noch angebracht werden. Jeweils eine der vier Blenden auf jeder Seite, wobei die ersten beiden bereits vormontiert sind. Es sind auch die Löcher für die noch anzubringenden Blenden vorgebohrt im Saunahaus. Bitte befestigen Sie jede der Blenden mit je 2-3 Schrauben am Saunahaus:



- Ofenset bzw. Ofen und Ofenzubehör, s. weiteren Text. Der Ofen muss aufgestellt und installiert werden. Die Saunasteine müssen in den Ofen eingefüllt werden.
- Harvia Paraffin Öl (sofern noch nicht aufgetragen): Das Paraffin Öl ist für den Innenraum der Gartensauna bestimmt. Da die Innenelemente der Gartensauna aus gesundheitlichen Gründen unbehandelt sind, empfehlen wir, das Paraffin Öl auf Bänke, Rückenlehnen und Fußböden im Inneren aufzutragen. Dieses schützt Ihre Sauna vor Wasser-, Schweiß- und Aufgussflecken.
- Remmers HK Lasur: ist bei fix&fertig Produkten bereits aufgetragen. Bei Bausätzen müssen Sie nach dem Aufbau der Gartensauna die Lasur außen an der Sauna auftragen.
- Saunazubehör: dieses Set kommt separat via DHL-Lieferung, oftmals schon bereits vor dem Eintreffen der Gartensauna.

Hinweis zur Bestellung einer Gartensauna aus Echtholz

Wir freuen uns, dass Sie sich für den Kauf einer Gartensauna aus Echtholz bei uns entschieden haben oder entscheiden werden. Echtholz ist ein wunderbares Naturmaterial, das Ihrem Saunaauflebnis eine warme und natürliche Atmosphäre verleiht. Es ist jedoch wichtig zu beachten, dass Holz ein lebendiges Material ist und sich im Laufe der Zeit verändert.

Hier sind einige wichtige Informationen und Empfehlungen, die Sie bei Ihrer Entscheidung für eine Gartensauna aus Echtholz berücksichtigen sollten:

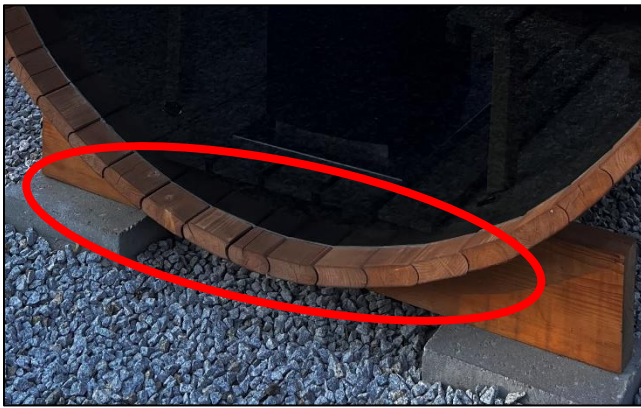
Holzverhalten: Holz reagiert, trotz entsprechender Behandlung, auf Umgebungseinflüsse wie Feuchtigkeit und Temperaturschwankungen. Es kann sich ausdehnen, verziehen oder auch reißen. Diese natürlichen Veränderungen sind Teil des Charakters von Echtholz und beeinträchtigen nicht die Funktionalität Ihrer Sauna; sind somit kein Reklamationsgrund.

Insbesondere der Türrahmen aus Holz kann nach einiger Zeit verzogen sein und die Tür muss anhand

der Scharniere nachgezogen werden. Um den möglichst hundertprozentig entgegenzuwirken, sind unsere Türen Vollglastüren und die dazugehörigen Türrahmen meistens aus Thermoholz! Wie mit der Tür diesen verhält es sich auch mit den Holzbohlen. Sie sollten nach dem finalen Aufstellen der Gartensauna sowie nach jeder Saison die Spanngurte überprüfen und bei Bedarf vorsichtig (!) nachziehen.

Fichtenholz: Die obengenannten Merkmale von Echtholz sind insbesondere bei Saunen oder Außenprodukten aus Fichtenholz normal und kommen regelmäßig, je nach klimatischen Bedingungen vor Ort, vor. Auch wenn Sie kein Thermoholz bei uns bestellen, ist das Fichtenholz getrocknet, imprägniert, grundiert und lasiert. Beachten Sie besonders die folgenden Pflegehinweise (min. 2x jährlich Lasur, Nachspannen).

Folgende Merkmale können sich jedoch trotz bestmöglicher Behandlung auch bereits nach wenigen Wochen zeigen, weshalb wir immer dringen zum Kauf von Thermoholz raten:



Das Fichtenholz kann sich **verziehen, ausdehnen, zusammenziehen oder auch reißen**. Es können auch **Spalte** entstehen.

Dies stellt keinen Garantiefall dar, da es sich um normales und nur optisches Holzverhalten handelt. Das Produkt ist nach wie vor wie vorgesehen nutzbar.

Thermoholz: Um die Auswirkungen von Feuchtigkeit und Temperaturschwankungen zu minimieren, empfehlen wir den Kauf von Thermoholz. Thermoholz ist speziell behandelt und widerstandsfähiger gegenüber diesen Einflüssen, was zu einer längeren Lebensdauer und deutlich weniger Veränderungen führt.

Holzart: je nach bestellter Saunaart und Größe verwenden wir abhängig von unserer gelieferten Holzcharge unterschiedliche Holzarten für bspw. die Sitzbänke, Rückenlehnen, Fußböden und Saunafüße. Falls wir eine besonders trockene, spröde Thermoholz-Produktion haben benutzen wir in diesem Fall für die oben genannten Produktkomponenten, in der Regel für sich viel bewegende Elemente durch Nutzung wie Fußböden und Saunafüße, ausschließlich Fichtenholz. Ähnlich sieht es mit Espenlieferungen, die besonders viele Asteinschlüsse und Holzunebenheiten haben bei den Liegebänken und Rückenlehnen aus. Diese werden dann über schönere, bessere Holzarten wie bspw. Thermoholz oder Fichtenholz ausgetauscht. Reines Fichtenholz ist feuchter wodurch es weniger steif ist und besser Gewichtverlagerungen bei der Nutzung besser abfedert. Bei Fertigmontagen streichen wir die Saunafüße bei Thermoholz-Saunen in der Regel passend zum

optischen Erscheinungsbild. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir Ihnen aus logistischen Gründen hierüber vorab keine Information zukommen lassen können. Sollten Sie jedoch einen bestimmten Wunsch, was die Holzart angeht haben, können Sie uns diesen gerne vorab mitteilen.

Regelmäßige Pflege: Unsere fertigen Gartensaunen werden alle vor Auslieferung mit der Remmers HK Lasur 3in1 (Grundierung, Imprägnierung und Schutzlasur) ggf. auch mit Farbeffekt geliefert bzw. enthalten die Gartensauna-Bausätze einen 2.5l Eimer zur Eigeneanwendung (Achtung! Nur außen anzuwenden, nicht im Saunainneren.). Das Holz Ihrer Gartensauna erfordert trotz dessen regelmäßige Pflege, um es in bestmöglichem Zustand zu erhalten. Das Auftragen einer Holzlasur, bspw. der Remmers HK Lasur, oder eines Holzschutzmittels ist eine gute Möglichkeit, das Holz zu schützen und seine Schönheit zu bewahren. Eine Fichtenholz-Sauna sollte zwingend mindestens zwei Mal im Jahr ausreichend behandelt werden. Eine Thermoholz-Sauna kann ein Mal im Jahr, sollte aber mindestens einmal alle zwei Jahre, behandelt werden. Beachten Sie auch, dass trotz regelmäßiger Pflege das Holz einer Außensauna bei Witterung langsam vergrauen wird (vgl. Patina beim Leder). Um diesem Effekt abzumildern bietet Remmers eine spezielle HK Lasur 3in1 in diversen Grautönen an. Sie können diese auch auf eine andere vorherige Farbe Ihrer Sauna nutzen, da sich die Lasuren mit der Zeit abtragen und eine neue Farbe gewählt werden kann.

Optische Merkmale: Astlöcher, Risse und Variationen in der Maserung sind natürliche Eigenschaften von Echtholz und verleihen Ihrem Sauna-Produkt einen individuellen Charme. Diese optischen Merkmale sind normal und zu erwarten und stellen keinen Reklamationsgrund dar. Sie unterstreichen den natürlichen Charakter des Holzes und machen jedes Stück einzigartig.

Ebenso sichtbare Merkmale unser handgefertigten Manufaktur-Produkte. Dazu gehören sichtbare Schrauben, Ungleichmäßigkeiten der Holzbohlen, Arbeits- und Verfahrensspuren, händische Silikon-, Schleif-, Säge und Montagearbeiten etc. Folgend einige Beispiele normaler Holzmerkmale:



Maserung und händische Silikonarbeiten



Thermoholzverfahren Abdrücke



Spuren der Manufaktur-Arbeit und Holzrisse



Ungleichmäßigkeiten der Holzbretter



Ungleichmäßigkeiten der Holzbretter



Astlöcher / Holzrisse / sichtbare Schrauben

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass sich auch trotz einer Saunareinigung nach der handgemachten Produktion in unserer Holz-Manufaktur Sägespäne und kleinere Holzreste aus der Sauna während des Transports lösen können und Sie Ihre Sauna ggf. bei Ankunft erneut aussaugen/reinigen müssen.

Hinweis zur Verwendung von Holzöfen

In Deutschland gelten spezielle Bestimmungen für Gartensaunen mit Holzöfen. Bitte informieren Sie sich vor dem Kauf über die geltenden Vorschriften, Gesetze und Regelungen in Ihrer Region. hikipuu übernimmt keine Haftung für die offizielle Abnahme oder Garantie bezüglich dieser Zulassungen, Genehmigungen und Erlaubnisse.

Zusätzlich zur 2. Bundes-Immissionsschutzverordnung, die Emissionen von Holzöfen regelt, variieren die Anforderungen je nach Bundesland und Kommune. Es ist möglicherweise notwendig, im Voraus eine Baugenehmigung für die Gartensauna einzuholen und bestimmte Voraussetzungen für den Betrieb eines Holzofens in der Sauna zu erfüllen. Dazu gehören Größe, Beschaffenheit, Länge und Durchmesser des Schornsteins, Brandschutzabstände, Standort im Garten und Abstände zu Nachbarn. Bitte informieren Sie sich vorab bei Ihrem örtlichen Bauamt und Bezirksschornsteinfeger. hikipuu haftet nicht für Verstöße oder die Stilllegung einer Gartensauna bzw. Betriebsverbote. Im Folgenden finden Sie einige Hinweise zu den geltenden Verordnungen:

Holzofenverordnung

Die Holzofenverordnung, auch bekannt als "Verordnung über kleine und mittlere Feuerungsanlagen" (1. und 2. BImSchV), regelt in Deutschland den Betrieb von Feuerungsanlagen, insbesondere von Holzöfen und Kaminen. Die Verordnung wurde erlassen, um die Umweltauswirkungen der Holzverbrennung zu reduzieren und die Luftqualität zu verbessern.

Die wichtigsten Regelungen der Holzofenverordnung umfassen:

Emissionsgrenzwerte: Die Verordnung legt bestimmte Grenzwerte für Emissionen von Staub, Kohlenmonoxid (CO) und anderen Schadstoffen fest, die beim Betrieb von Holzöfen eingehalten werden müssen. Neue Holzöfen müssen diese Grenzwerte einhalten, während ältere Öfen schrittweise nachgerüstet oder außer Betrieb genommen werden müssen.

Kennzeichnungspflicht: Alle neuen Holzöfen müssen mit einer CE-Kennzeichnung versehen sein, um zu bestätigen, dass sie die geltenden Anforderungen erfüllen. Die Kennzeichnung enthält Informationen über den Hersteller, den Typ und die Emissionswerte des Ofens.

Einbau- und Betriebsvorschriften: Die Verordnung enthält Anforderungen an den Einbau und Betrieb von Holzöfen, um eine sichere und effiziente Verbrennung zu gewährleisten. Dazu gehören beispielsweise Mindestabstände zu brennbaren Materialien, Anforderungen an den Schornstein und die Nutzung bestimmter Brennstoffe.

Wartung und Inspektion: Feuerungsanlagen müssen regelmäßig gewartet und inspiziert werden, um einen effizienten Betrieb und die Einhaltung der Emissionsgrenzwerte sicherzustellen. Es ist wichtig, dass die Wartung von qualifiziertem Personal bspw. einem Schornsteinfeger durchgeführt wird.

Die Überwachung und Durchsetzung der jeweils aktuellen Holzofenverordnung obliegt den zuständigen Behörden der einzelnen Bundesländer. Bei Verstößen gegen die Verordnung können Bußgelder verhängt werden.

Feuerstättenverordnung

Die Feuerstättenverordnung (FeuVO) in Deutschland regelt den sicheren Betrieb von Feuerstätten, einschließlich Holzöfen, in Wohn- und Geschäftsgebäuden. Die Verordnung enthält spezifische Anforderungen und Vorschriften, um den Brandschutz und den Umweltschutz zu gewährleisten. Hier sind einige der gängigen Anforderungen gemäß der Feuerstättenverordnung für Holzöfen:

Abnahme durch den Bezirksschornsteinfeger: Holzöfen müssen vor der Inbetriebnahme von einem bevollmächtigten Bezirksschornsteinfeger abgenommen werden. Der Schornsteinfeger überprüft die ordnungsgemäße Installation des Ofens, den Schornsteinzug und die Einhaltung der geltenden Vorschriften.

Einhaltung der Abgaswerte: Holzöfen müssen bestimmte Abgaswerte einhalten, um die Luftqualität zu schützen. Die Feuerstättenverordnung legt Grenzwerte für Schadstoffemissionen fest, wie zum Beispiel Partikel, Kohlenmonoxid und Stickoxide.

Einhaltung von Sicherheitsabständen: Holzöfen müssen einen ausreichenden Sicherheitsabstand zu brennbaren Materialien einhalten. Die genauen Abstandsvorgaben können je nach Ofentyp und Leistung variieren und sind in der Feuerstättenverordnung oder den örtlichen Bauvorschriften festgelegt.

Brandschutzmaßnahmen: Es können zusätzliche Brandschutzmaßnahmen wie die Verwendung von feuerbeständigen Materialien, die Installation von Brandschutzplatten oder die Einhaltung von Mindestabständen zu brennbaren Bauteilen erforderlich sein.

Es ist wichtig zu beachten, dass die genauen Anforderungen und Vorschriften gemäß der Feuerstättenverordnung von Bundesland zu Bundesland leicht variieren können. Daher ist es ratsam, sich vorab bei Ihrem örtlichen Bezirksschornsteinfeger oder den zuständigen Behörden zu erkundigen, um die genauen Anforderungen für Ihren Holzofen zu erfahren.

Hinweis zur Lieferung der Gartensauna mit Holzofen

Eine bei uns erworbene Sauna wird für einen Holzofen, bspw. den Harvia Linear 18 Ofen mit Deutschland Set passend vorbereitet. Der Ofen wird aus Sicherheitsgründen noch nicht installiert geliefert und muss nach Lieferung ggf. noch aufgestellt und angeschlossen bzw. das Schornsteinsystem zusammengesteckt werden. Aufgrund rechtlicher Vorgaben ist in diesem Fall immer ein doppelwandiger 1500mm Schornstein, welcher vom Holzofen gerade durch das Saunadach hindurch geht, vorbereitet.

Das Deutschland Set besteht, neben dem genannten Ofen mit integriertem Schutzmantel und integriertem BimschV 2 Kit aus: Harvia Bodenschutzplatte, Harvia Schornsteinsystem (Schornstein ist vorbereitet und Löcher in der Sauna bereits ausgefräst), Saunasteine (in 15-20kg Paketen verpackt).

Die Inhalte der Harvia oder Huum Bedienungsanleitungen, insbesondere bezüglich der Sicherheitsabstände, können im Saunafass nicht immer eingehalten werden. Bitte informieren Sie sich beim zuständigen Schornsteinfeger vorab, ob dieser bspw. den Harvia Linear 18 mit integriertem Schutzmantel (doppelte Bauweise mit geringen Sicherheitsabständen für bspw. Saunafässer) abnimmt.

Der Abstand zwischen unseren Bänken liegt bei ca. 84cm, der Holzofen Harvia Linear 18 hat eine Breite von ca. 45cm, somit bleiben auf jeder Seite zwischen Ofen und Bank ca. 19,5cm. Alle Angaben sind circa-Angaben, da es sich handgefertigte Produkte aus einer Manufaktur handelt!

Vorgegeben sind bspw. von Harvia:

Min. Abstand Decke: 1300 mm

Min. Abstand Bank: 92 mm

Min. Abstand Boden: Der Boden muss mit einer Bodenschutzplatte geschützt werden. Vor der Ofentür empfiehlt sich ein Schutz aus feuerfestem Material (Funkenschutz).

Min. Abstand Seite: 92 mm / 92 mm / 50 mm (brennbare Wand / gemauerte Wand - Nischenkonstruktion / gemauerte Wand mit offener Seite für Luftzirkulation)

Min. Abstand vorne: 300 mm

Min. Abstand zur Wand: 92 mm / 92 mm / 50 mm (brennbare Wand / gemauerte Wand - Nischenkonstruktion / gemauerte Wand mit offener Seite für Luftzirkulation)

Hinweis zur Verwendung von Elektroöfen

Die Installation eines Elektroofens in einer Sauna erfolgt in der Regel nach den allgemeinen elektrischen Installationsstandards und -vorschriften. Hier sind einige wichtige Punkte zu beachten:



Elektrische Versorgung: Stellen Sie sicher, dass die elektrische Versorgung in Ihrem Saunabereich ausreichend ist, um den Elektroofen zu betreiben. In der Regel wird eine separate Starkstromleitung mit ausreichender Kapazität benötigt.

Elektrische Installation: Die Installation des Elektroofens sollte von einem qualifizierten Elektriker durchgeführt werden, um die Sicherheit und Einhaltung der geltenden elektrischen Vorschriften zu gewährleisten. Der Elektroofen muss ordnungsgemäß angeschlossen und geerdet werden.

Schutzmaßnahmen: Elektrische Schutzmaßnahmen wie Sicherungen oder Leitungsschutzschalter sollten installiert werden, um eine Überlastung oder Kurzschlüsse zu verhindern. Ggf. kann auch ein Fehlerstrom-Schutzschalter (FI-Schalter) erforderlich sein.

Positionierung des Elektroofens: Stellen Sie sicher, dass der Elektroofen gemäß den Herstelleranweisungen Harvia oder Huum und den örtlichen Vorschriften ordnungsgemäß positioniert wird. Dies kann Abstands- und Belüftungsanforderungen umfassen, um Überhitzung und Brandschutz zu gewährleisten.

Es ist wichtig, sich an die spezifischen Anweisungen des Herstellers Harvia und die geltenden Vorschriften in Ihrer Region zu halten. Bei Unsicherheiten oder komplexeren Installationen ist es ratsam, einen Elektrofachmann zu konsultieren, um sicherzustellen, dass die Installation korrekt und sicher durchgeführt wird.

Hinweis zur Lieferung der Gartensauna mit Elektroofen

Eine bei uns erworbene Sauna wird für einen Elektroofen, bspw. den Harvia Cilindro Ofen passend vorbereitet. Der Ofen wird aus Sicherheitsgründen noch nicht installiert geliefert und muss nach Lieferung noch aufgestellt/an der Saunawand befestigt (nur beim Harvia Vega und Huum Hive Ofen) und angeschlossen werden. Wir empfehlen den Anschluss den eines Starkstrom-Elektrokabels durch einen Elektro-Fachmann. Das Kabel ist im Lieferumfang aus Sicherheitsgründen nicht enthalten und sollte je nach individuellen Gegebenheiten vor Ort gewählt werden.

Das Ofen Set besteht je nach Ofenmodell, neben dem genannten Ofen, aus: Bodenschutzplatte, Wandschutzplatte, Saunasteine (in 15-20kg Paketen verpackt).

Die Inhalte der Harvia oder Huum Bedienungsanleitungen, insbesondere bezüglich der Sicherheitsabstände, können im Saunafass nicht immer eingehalten werden.

Hinweis zur Saunanutzung

hikipuu Saunafass mit Holzofen

(1) Nutzungs- und Sicherheitshinweise

- Gartensaunen von hikipuu, dürfen nur wie in der Bedienungsanleitung angegeben genutzt werden.
- In der Gartensauna ist vor der ersten Nutzung eine Schwerkraftlüftung durchzuführen: Lufteinlassöffnungen im unteren Bereich der Tür, Luftauslassöffnungen im oberen Bereich über dem Holzofen, öffnen und durchlüften lassen.
- Wir empfehlen in der Gartensauna einen CO²-Melder anzubringen.

- Wir empfehlen in der Gartensauna aus Sicherheitsgründen einen Sicherheitsschalter mit Notrufsignal anzubringen, welcher bei einem Schwächeanfall des/der Saunanutzers/in aktiviert werden kann.
- Im Saunafass empfehlen wir eine Wärmedämmung der Rauchkanäle mit Isolierwatte durchzuführen, um sich in der Sauna befindliche Personen zu schützen. Auf besondere Weise ist der durch die hölzerne Wand durchlaufende Rohrdurchtritt abzusichern, um die Sauna vor einem Brand zu schützen.
- Der Fußboden und die Rückwand im Bereich eines Holzofens sollten mit einem Schutzblech abzusichern, um Beschädigungen am Holz durch herausfallende, brennende Holzstücke, zu verhindern.

(2) Saunafass Bedienungsanleitung

(1) Vor dem ersten Gebrauch

- Es wird empfohlen die Außenseite der Gartensauna mit einem Holzimprägniermittel zu bearbeiten (niemals die Innenseite, Gefahr von Gesundheitsschäden durch giftige Dämpfe der Imprägniermittel!). Bei Lieferung ist diese bereits ein Mal mit der 3in1 Lasur der Marke Remmers imprägniert, jedoch empfehlen wir direkt nach der Lieferung eine weitere Schicht aufzutragen (nicht zu dünn!). Dieses Verfahren sollte wie oben beschrieben wiederholt werden.
- Wir empfehlen die Innenseite der Sauna mit einem entsprechenden Holzöl zu behandeln, bspw. Harvia Paraffinöl. Dieser Vorgang kann auch mehrfach wiederholt werden zum Besseren Schutz des rohen Innenholzes.
- Eine richtige, regelmäßige Saunawartung und -Pflege ermöglicht eine hygienische Saunanutzung und verhindert die Bakterienvermehrung am Holz.
- Wir empfehlen zudem dringend auch die Tür/den Türrahmen der Sauna zu behandeln, um sie gegen Verformungen durch eindringende Feuchtigkeit abzusichern.
- Die Sauna muss auf einem gehärteten, dafür geeigneten und waagerechten Untergrund aufgestellt werden, um allzeit sicher nutzbar zu sein.
- Alle elektrischen Anlagen müssen von einer qualifizierten Elektrofachkraft gemäß geltenden Vorschriften und der Bedienungsanleitung des Ofenherstellers durchgeführt werden.
- Bei der ersten Erwärmung der Sauna entsteht ein eindringlicher Geruch des neuen Ofens ggf. mit Qualm bei Holzöfen. Während dieser Zeit sollte man sich nicht im Saunainnenraum aufhalten und diesen danach gut durchlüften.

(2) Saunieren

- Benutzen Sie die Sauna nicht unter dem Einfluss von Alkohol, Drogen oder stark wirkenden Medikamenten.
- Vergewissern Sie sich bitte, dass Sie keine gesundheitlichen Einschränkungen haben und die Sauna ungehindert nutzen dürfen.
- Vergewissern Sie sich, dass die Nutzung der Gartensauna Ihre eigene als auch die Sicherheit anderer Personen in Ihrer Nähe nicht gefährdet.
- Menschen mit körperlichen und geistigen Erkrankungen sowie Kinder dürfen nicht unbeaufsichtigt im Saunaraum gelassen werden.
- Verzichten Sie auf Metallschmuck und ähnliche Schmuckstücke beim Saunieren, da hiervon eine Gefahr durch Hautverbrennungen ausgehen kann.
- Seien Sie besonders vorsichtig in der Nähe des Ofens! Der Wasserdampf erreicht beim Aufguss den Siedepunkt und kann zu schweren Verbrennungen der Haut führen. Begießen Sie die Saunasteine immer vorsichtig.



- Lassen Sie in der Sauna keine Kleidung, Handtücher oder andere Textilien liegen, um einen Brand zu verhindern.
- Bewegen Sie sich in der Sauna vorsichtig, da der Boden glatt sein kann.
- Saunieren Sie zu Ihrer eigenen Sicherheit nach Möglichkeit immer mindestens zu zweit.
- Vergewissern Sie sich, dass die Eingangstür sich problemlos öffnen lässt. Bei Bedarf öffnen Sie die Tür leicht, um für ausreichend Frischluft zu sorgen.
- Die richtige Temperatur der Sauna beträgt 60-90°C. Bei Überschreitung der Temperatur von 90°C können Metallelemente überhitzen und einen Brand auslösen.
- Eine Sauna mit Saunaofen ist eine Sauna zyklischen Betriebs. Ein Zyklus besteht aus Erwärmung der Sauna bis 90°C und Aufrechterhaltung dieser Temperatur für ca. 2 Stunden. Zum Abschluss des Zyklus ist die Sauna wieder abzukühlen.
- Bei Holzöfen: Der Rauchabzug, der Ofen, die Lüftungskanäle und die Elektroinstallation sind regelmäßig zu prüfen. Die Aschekammer sollte immer vor dem nächsten Betrieb des Ofens gereinigt werden.
- Gehen Sie nicht mit vollem Magen in die Sauna.
- Vor dem Saunagang muss das Gesicht abgescminkt und der Körper gründlich geduscht und abgetrocknet (!) werden.
- Betreten Sie die Sauna nicht mit nassen Haaren, das dies die Haare schädigen kann. Wir empfehlen die Nutzung eines Haar- und Kopfschutzes bspw. eines Filzhuts.
- Ein Saunagang sollte zwischen 8 und 15 Minuten dauern und bis zu 3-mal wiederholt werden.
- Nach dem Saunagang sollte man sich kalt abduschen beginnend mit den Körperstellen, die am weitesten entfernt vom Herzen sind, bspw. den Beinen.
- Nach dem Abtrocknen sollte man sich hinlegen und ausruhen.
- Nach dem Saunabad muss die Saunakabine gut gelüftet werden und Wasserflecken sollten mit einem trockenen Tuch abgewischt werden.
- Aufgrund von natürlichen Prozessen und Eigenschaften des Naturproduktes Holz, kann dieses mit der Zeit vergrauen und auf den Bänken können sich Schmutz und Flecken festsetzen. Dies hängt von der Nutzung und Pflege der Sauna ab. Daher sollte die Sauna nach jedem Saunagang mit klarem Wasser gereinigt werden. Eine zu Beginn erwähnte Imprägnierung / Ölung der Sauna macht das Holz weniger saugfähig, wodurch es beständiger gegen Schmutz ist und sich viel leichter reinigen lässt.
- Sollte die Sauna an Dichtheit verlieren, bspw. indem Sie Zugluft bemerken oder die Temperatur nicht mehr gleichmäßig lang gehalten wird, sind die Metallringe im Außenbereich der Fassauna anzuziehen und festzuschrauben (vorsichtig!).

Wir wünschen Ihnen viel Spaß, tolle Momente und viel Erholung mit unseren hikipuu Gartensaunen!